

# Floorball-Teams der WK III und WK IV holen Bronze und Silber im Mittelsachsenfinale

Nachdem sich die Floorballerinnen und Floorballer der WK II in Döbeln bereits achtsam schlugen, wurde es am 7. Dezember für die Mannschaften der WK III und IV ernst, als in Mittweida das Mittelsachsenfinale ausgespielt wurde.

## WK III muss sich nur einmal geschlagen geben

Gymnasium Burgstädt – Fichte-Oberschule Mittweida 2 : 2

Nachdem Mittweida die frühe Führung gelang, konnte Lennart seine Mannschaft nur wenig später wieder zurück ins Spiel bringen. In einem offenen Schlagabtausch kamen beide Mannschaften zu zahlreichen guten Gelegenheiten, doch Hannes im Tor wusste diese unsererseits mit tollen Paraden zu entschärfen. Auf der anderen Seite konnte Lûdmila sogar zwischenzeitlich für die 2:1 Führung sorgen, allerdings gelang Mittweida noch der Ausgleich. Somit endete das erste Spiel mit einem leistungsgerechten Unentschieden.

Gymnasium Burgstädt – Gymnasium Mittweida 0 : 1

Da nur der Erstplatzierte die nächste Runde erreichen würde, war man nun bereits im zweiten Spiel unter Zugzwang. Der Gegner aus Mittweida verstand es aber gut, unser Team vom eigenen Tor fern zu halten, und so mussten sich Melina, Ludmila und Co. erst einmal mit der Defensive beschäftigen. Nachdem man schließlich den Gegentreffer zum 0:1 hinnehmen musste, konnte aber auch der Druck nach vorn erhöht werden. Obwohl die Jungen und Mädchen um Richard L. bis zum Schluss alles versuchten und Lûdmila bei einem Lattentreffer den Ausgleich auf dem Schläger hatte, blieb es gegen den späteren Turniersieger beim 0:1.

Gymnasium Burgstädt – Gymnasium Penig 2 : 2

Wenngleich das Weiterkommen nicht mehr zu erreichen war, so sollte doch das Turnier mit einem versöhnlichen Ergebnis abgeschlossen werden. Von Beginn an wurde nun offensiver gespielt, jedoch war es das Gymnasium aus Penig, welches mit 1:0 in Führung gehen konnte. Tommy konnte aber bereits wenig später für den Ausgleich sorgen. Mit einer kämpferischen Leistung konnte dem Gegner gut Paroli geboten werden, die fehlende Spielübersicht in der Offensive ließ allerdings nur Gefahr nach Einzelaktionen aufkommen. Nach einer Unaufmerksamkeit geriet unser Team wieder ins Hintertreffen, Celina hielt ihr Team in der Folge aber mit tollen Abwehraktionen im Spiel und so konnte Richard R. kurz vor Schluss den umjubelten Ausgleichstreffer erzielen.



Das Team der WK III: Hannes, Celina , Melina, Lûdmila, Tommy, Richard L., Richard R., Lennart

## WK IV verpasst Turniersieg nur knapp

Gymnasium Burgstädt – Fichte Oberschule Mittweida 3 : 0

Wie für die WK III ging es auch für das Team der WK IV im ersten Spiel des Turniers gegen Penig. Max konnte bereits nach wenigen Minuten für die Führung sorgen und in der Folge boten die Jungen und Mädchen eine dominante Vorstellung. Lilly stand hinten sicher und Leonie verteilte die Bälle schön nach vorn. So konnten Corvin und wenig später Nelly auf 3:0 erhöhen und für einen ungefährdeten Auftaktsieg sorgen.

Gymnasium Burgstädt – Gymnasium Mittweida 4 : 1

Auch im zweiten Spiel setzte sich die spielerische Dominanz fort. Mit viel Übersicht und tollen Pässen ließ man dem Gegner keine Chance und sorgte für einige überraschte Gesichter. Max, Paul und Celine mit einem tollen Fernschuss manifestierten dies mit ihren Toren zur 3:0 Führung. Nachdem Joel zuvor einige Bälle toll abgewehrt hatte, musste er sich schließlich doch einmal geschlagen geben und das 1:3 hinnehmen. Max konnte aber mit dem 4:1 Endstand schon kurz darauf den alten Abstand wieder herstellen.

Das Peniger Floorball-Team konnte in seinen ersten beiden Spielen ebenfalls überzeugen und setzte sich mit noch deutlicheren Resultaten gegen die anderen Mannschaften durch. Somit war klar, dass das Turnier aufgrund des schlechteren Torverhältnisses nur mit einem Sieg gewonnen werden konnte. Dementsprechend motiviert wurde das letzte Spiel begonnen und Paul konnte auch prompt für die umjubelte Führung sorgen. Doch schnell wurde deutlich, dass die Mädchen und Jungen aus Penig eine ganz andere Hürde darstellten als die Teams aus den ersten beiden Spielen. Nur wenig später musste man den Ausgleich hinnehmen und dann sogar das 1:2. Leidenschaftlich wurde nun nach vorn alles probiert, doch während das eigene Glück im Abschluss fehlte, gelang dem Gegner gar das 3:1. Aber das Team um Nelly und Leonie bewies Moral und gab nicht auf. So konnte Nelly mit ihrem Doppelpack den Ausgleich erzwingen, für das ganz große Happy End reichte es aber in der hektischen Schlussphase nicht mehr.



Das Team der WK IV: Corvin, Paul, Lilly-Lou, Celine, Leonie, Nelly, Joel, Max